

# Inhaltsverzeichnis

---

Abkürzungsverzeichnis.....	XIII
1. Einleitung .....	1
2. Historische Entwicklung.....	3
3. Wesentliche Rechtsgrundlagen und Rahmenbedingungen.....	11
3.1 BCBS Guidelines and Principles.....	11
3.1.1 BCBS Principles for Enhancing Corporate Governance.	12
3.1.2 BCBS Guidelines on Corporate Governance Principles for Banks.....	12
3.2 EBA-Guidelines sowie Q & A .....	12
3.3 Publikationen der EZB.....	13
3.4 Österreichischer Corporate Governance Kodex.....	14
3.5 Fit & Proper Rundschreiben der FMA. ....	15
3.6 Interne Fit & Proper Policy.....	16
4. Wesentliche gesellschaftsrechtliche Bestimmungen.....	20
4.1 Zusammensetzung des Aufsichtsrates .....	21
4.2 Bestellungsarten .....	23
4.3 Vorsitzender und Stellvertreter .....	25
4.4 Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat .....	25
4.5 Ausschüsse des Aufsichtsrates.....	27
4.5.1 Bildung von Ausschüssen .....	27
4.5.2 Arbeitnehmervertreter in Ausschüssen.....	29
5. Allgemeine Anforderungen an Aufsichtsratsmitglieder .....	32
5.1 Eignungsvoraussetzungen .....	33
5.1.1 Berufliche Zuverlässigkeit.....	33
5.1.2 Unvereinbarkeit und Unabhängigkeit.....	34
5.1.3 Unabhängigkeit gem ÖCGK .....	36
5.1.4 Organverflechtung im Konzern.....	38
5.1.5 Verbot der Überkreuzverflechtung .....	39
5.1.6 Doppelmandate .....	40
5.1.7 Tätigkeit in einem Konkurrenzunternehmen .....	41
5.1.8 Besondere Anforderungen in einer Genossenschaft .....	43

5.2	Zeitliche Verfügbarkeit . . . . .	43
5.2.1	Zeitliche Verfügbarkeit der Aufsichtsratsmitglieder . . . . .	43
5.2.2	Gesellschaftsrechtliche Mandatsbeschränkungen (AktG) . . . . .	44
5.2.2.1	Mandatsbeschränkungen § 86 AktG . . . . .	44
5.2.2.2	Öffnungsklausel . . . . .	45
5.2.2.3	Börsennotierte Gesellschaften . . . . .	47
5.2.2.4	Umfasste Mandate und Zeitpunkt der Einhaltung . . . . .	47
5.2.2.5	Sanktionen . . . . .	48
5.2.1	Mandatsbeschränkungen gem ÖCGK . . . . .	49
5.3	Fachliche Qualifikation . . . . .	49
5.3.1	Mindestqualifikationen . . . . .	50
5.3.2	Proportionalitätsprinzip . . . . .	52
5.3.3	Zusätzliche Anforderungen an Aufsichtsratsmitglieder . . . . .	53
5.3.4	Anforderungen an Mitglieder des Prüfungsausschusses . . . . .	53
5.3.5	Anforderungen an den Aufsichtsratsvorsitzenden . . . . .	55
5.3.6	Zeitpunkt der Erfüllung der fachlichen Anforderungen . . . . .	55
5.3.7	Fachliche und persönliche Qualifikation gem ÖCGK . . . . .	56
5.4	Mögliche Bestimmungen in der Satzung . . . . .	57
6.	Fit & Proper-Anforderungen . . . . .	59
6.1	Eignungsvoraussetzungen . . . . .	62
6.1.1	Persönliche Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit und Unvoreingenommenheit . . . . .	62
6.1.2	Ausschließungsgründe nach GewO (Abs 3 Z 1 sowie Abs 5 Z 1) . . . . .	63
6.1.3	Ausschließungsgrund Konkurs (Abs 3 Z 1 sowie Abs 5 Z 1) . . . . .	63
6.1.4	Geordnete wirtschaftliche Verhältnisse und Zuverlässigkeit (Abs 3 Z 2 sowie Abs 5 Z 2) . . . . .	64
6.1.5	Zweifel an der persönlichen Zuverlässigkeit (Abs 3 Z 2 und Abs 5 Z 2) . . . . .	65
6.1.6	Anforderungen an Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft (Abs 3 Z 4 sowie Abs 5 Z 4) . . . . .	67
6.1.7	Cooling-off-Perioden . . . . .	68
6.1.7.1	Börsennotierte Gesellschaften . . . . .	69
6.1.7.2	Kreditinstitute . . . . .	71
6.1.7.3	Sanktionen . . . . .	73
6.2	Ausreichende zeitliche Verfügbarkeit . . . . .	74
6.2.1	Allgemeine Anforderungen an die zeitliche Verfügbarkeit . . . . .	74
6.2.2	Anforderungen an die zeitliche Verfügbarkeit für Aufsichtsratsvorsitzende . . . . .	77

6.2.3	Bankaufsichtsrechtliche nummerische Mandatsbeschränkungen (BWG) . . . . .	78
6.2.3.1	Geschäftsführungs- und Aufsichtsfunktionen . . . . .	79
6.2.3.2	Privilegien. . . . .	81
6.2.3.3	Weitere Ausnahmebestimmungen . . . . .	84
6.2.3.4	Bestandsschutz und Genehmigung einer Überschreitung . . . . .	86
6.2.3.5	Rechtsfolgen und Sanktionen. . . . .	87
6.3	Fachliche Eignung Aufsichtsratsmitglieder . . . . .	88
6.3.1	Zeitpunkt der Erfüllung der fachlichen Anforderungen .	90
6.3.2	Kollektive und individuelle Fitness . . . . .	90
6.3.3	Proportionalitätsprinzip . . . . .	91
6.3.4	Fachliche Anforderungen . . . . .	92
6.4	Fachliche Eignung Aufsichtsratsvorsitzender . . . . .	95
6.4.1	Fachliche Anforderungen . . . . .	96
6.4.2	Erforderliche Erfahrung . . . . .	100
6.4.3	Gesetzliche Vermutung der Eignung . . . . .	101
6.5	Fachliche Eignung Ausschussmitglieder . . . . .	102
6.5.1	Ausschussmitglieder . . . . .	105
6.5.1.1	Nominierungsausschuss . . . . .	106
6.5.1.2	Risikoausschuss . . . . .	106
6.5.1.3	Vergütungsausschuss . . . . .	107
6.5.1.4	Prüfungsausschuss. . . . .	108
6.5.1.5	Ausblick . . . . .	108
6.5.2	Ausschussvorsitzender . . . . .	109
6.5.3	Fachexperten in den Ausschüssen . . . . .	109
6.5.3.1	Finanzexperte. . . . .	110
6.5.3.2	Vergütungsexperte. . . . .	111
6.6	Fachliche Eignung Arbeitnehmervertreter . . . . .	112
6.7	Anforderungsprofil für zukünftige Aufsichtsratsmitglieder .	115
7.	Rechtliche Vorgaben zur Förderung der Diversität . . . . .	119
7.1	Diversität in staatsnahen Unternehmen . . . . .	121
7.2	Diversitätsgebot nach AktG, UGB und ÖCGK . . . . .	122
7.2.1	Beachtung der Diversität in (börsennotierten) Aktiengesellschaften . . . . .	122
7.2.2	Veröffentlichung der Maßnahmen . . . . .	124
7.3	Spezielle Vorgaben zur Förderung der Diversität für Kreditinstitute . . . . .	124
7.3.1	Unionsrechtliche Beweggründe und Grundlagen . . . . .	124
7.3.2	Österreichische Umsetzung . . . . .	126

7.3.3 Vergleich der veröffentlichten Zielquoten in Österreich	128
7.3.4 Sanktionen und Ausblick	130
8. Fit & Proper-Beurteilung	132
8.1 Zuständige Stelle im Kreditinstitut	132
8.1.1 Nominierungsausschuss	132
8.1.1.1 Einrichtung des Nominierungsausschusses	133
8.1.1.2 Arbeitnehmervertreter im Nominierungsausschuss	134
8.1.1.3 Staatskommissär im Nominierungsausschuss	135
8.1.1.4 Aufgaben des Nominierungsausschusses	136
8.1.1.5 Unterstützung des Nominierungsausschusses	138
8.1.1.6 Anzahl der Sitzungen	140
8.1.2 Betriebsrat	140
8.2 Selbst- bzw Fremdevaluierung des Gesamtremiums	140
8.3 Bankinterne Eignungsbeurteilung	143
8.3.1 Mitwirkungspflicht	144
8.3.2 Kriterien	144
8.3.3 Erstmalige Eignungsbeurteilung	145
8.3.4 Laufende Eignungsbeurteilung	155
8.3.5 Beurteilungsergebnis	146
8.4 Eignungsbeurteilung durch die FMA	148
9. Erforderliche Anzeigen an die Aufsicht sowie Offenlegungspflichten	151
9.1 Allgemeines	151
9.1.1 Form	152
9.1.2 Frist	152
9.2 Anzeigepflichten	153
9.2.1 Ernennung von Aufsichtsratsmitgliedern sowie Änderung in der Person eines Aufsichtsratsmitglieds bzw des Aufsichtsratsvorsitzenden	153
9.2.2 Änderung der Voraussetzungen bei bestehenden Aufsichtsratsmitgliedern bzw dem Aufsichtsratsvorsitzenden	156
9.3 Sanktionen bei Verletzung der Anzeigepflicht	157
9.4 Offenlegungspflichten	158
9.4.1 Offenlegungspflichten gem EBA-GL 44	158
9.4.2 Offenlegung von Zielquote, Diversitätsstrategie und Umsetzungsfortschritten für Kreditinstitute gem Art 435 Abs 2 CRR I	159

9.4.3 Offenlegung gem § 65a BWG. ....	162
9.4.4 Offenlegung gem österreichischem Corporate Governance Kodex .....	163
10. Aufrechterhaltung der Eignung .....	164
10.1 Einschulung.....	164
10.2 Regelmäßige Schulung und Weiterbildung.....	165
11. Auswirkungen bei Nichteignung .....	167
11.1 Sanktionen aus Sicht des Strafrechts.....	167
11.2 Sanktionen aus Sicht des Zivilrechtes .....	168
11.3 Sanktionen aus Sicht des Aufsichtsrechtes .....	173
12. Ausblick .....	176
12.1 Aktuelle Konsultationen .....	176
12.1.1 Entwurf EBA-Guidelines Fit & Proper .....	176
12.1.2 Entwurf EBA-Guidelines Interne Governance .....	183
12.1.3 EZB Entwurf Leitfaden zur Beurteilung der fachlichen Qualifikation und persönlichen Zuverlässigkeit .....	184
12.2 Trends.....	185
12.2.1 Trend hauptberufliche Aufsichtsräte .....	185
12.2.2 Trend Outsourcing der Verantwortung.....	186
12.2.3 Trend Self Assessments .....	186
12.3 Dynamischere Regulierung .....	187
Literaturverzeichnis.....	189
Abbildungsverzeichnis .....	195
Stichwortverzeichnis .....	197